



F ü r u n s e r L a n d !

LEGISLATIV-

UND

VERFASSUNGSDIENST



ZAHL (Bitte im Antwortschreiben anführen)

2001-BG/209/21-2010

BETREFF

Budgetbegleitgesetze 2011-2014 - Beiträge des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Arbeitslosenversicherungsgesetz und das Sonderunterstützungsgesetz geändert werden und ein Bundesgesetz, mit dem ein Informations-, Beratungs- und Unterstützungsangebot zu Arbeit und Gesundheit geschaffen wird (Arbeit- und Gesundheit-Gesetz) erlassen wird); Stellungnahme

Bezug: BMASK-433.001/0083-VI/AMR/1/2010

DATUM

18.11.2010

CHIEMSEEHOF

✉ POSTFACH 527, 5010 SALZBURG

FAX +43 662 8042 2165

landeslegistik@salzburg.gv.at

Mag. Thomas Feichtenschlager

TEL +43 662 8042 2290

Sehr geehrte Damen und Herren!

A. Zu den im Artikel 1 geplanten Änderungen des Arbeitslosenversicherungsgesetzes 1977 und zu den im Artikel 2 geplanten Änderungen des Sonderunterstützungsgesetzes gibt das Amt der Salzburger Landesregierung folgende Stellungnahme bekannt:

Den Erläuterungen folgend belaufen sich die Einsparungen auf Bundesseite durch die geplanten Maßnahmen allein im Jahr 2011 auf 45 bis 50 Millionen Euro. Diese Einsparungen auf Bundesseite wirken sich jedoch nachteilig auf die Haushalte der Länder aus: Die durch den Entfall von Arbeitslosengeld und Notstandshilfe bewirkten Einkommensverluste müssen von den Ländern im Rahmen der bedarfsorientierten Mindestsicherung ausgeglichen werden.

Das geplante Vorhaben wird daher abgelehnt.

B. Gegen das im Artikel 3 geplante Arbeit- und Gesundheit-Gesetz bestehen keine Einwände.

DAS LAND IM INTERNET: www.salzburg.gv.at

AMT DER SALZBURGER LANDESREGIERUNG • LANDESAMTSDIREKTION

✉ POSTFACH 527, 5010 SALZBURG • TEL (0662) 8042-0* • FAX (0662) 8042-2160 • MAIL post@salzburg.gv.at • DVR 0078182

Diese Stellungnahme wird der Verbindungsstelle der Bundesländer, den anderen Ämtern der Landesregierungen, dem Präsidium des Nationalrates und dem Präsidium des Bundesrates ue zur Verfügung gestellt.

Mit freundlichen Grüßen
Für die Landesregierung
Dr. Heinrich Christian Marckhgott
Landesamtsdirektor

Ergeht an:

1. Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, Stubenring 1, 1010 Wien, E-Mail
2. Amt der Burgenländischen Landesregierung, E-Mail: CC
3. Amt der Kärntner Landesregierung, E-Mail: CC
4. Amt der Oberösterreichischen Landesregierung, E-Mail: CC
5. Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, E-Mail: CC
6. Amt der Steiermärkischen Landesregierung, E-Mail: CC
7. Amt der Tiroler Landesregierung, E-Mail: CC
8. Amt der Vorarlberger Landesregierung, E-Mail: CC
9. Amt der Wiener Landesregierung , Magistratsdirektion der Stadt Wien, Geschäftsbereich Recht - Gruppe Verfassungsdienst und EU-Angelgenheiten, E-Mail: CC
10. Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ Landesregierung, Schenkenstraße 4, 1010 Wien, E-Mail: CC
11. Präsidium des Nationalrates, E-Mail: CC
12. Präsidium des Bundesrates, E-Mail: CC
13. Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst, E-Mail: CC
14. Institut für Föderalismus, E-Mail: CC
15. Abteilung 3 Soziales, Fanny-v.-Lehnert-Straße 1, Postfach 527, 5020 Salzburg, zu do ZI 203-0/610/260-2010, Intern